

# RS OGH 1997/1/22 13Os186/96 (13Os187/96, 13Os194/96, 13Os195/96), 11Os6/97, 15Os18/97, 13Os122/99, 1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.01.1997

## Norm

StPO §258 Abs2

StPO §270 Abs2 Z5

StPO §281 Abs1 Z5 B

## Rechtssatz

Das Schöffengericht ist nach § 270 Abs 2 Z 5 StPO von vornherein nur zu einer gedrängten Darstellung der Urteilsgründe, jedoch nicht dazu verhalten, den vollständigen Inhalt sämtlicher Zeugenaussagen und sonstiger Beweise zu erörtern.

## Anmerkung

Bem: Der Rechtssatz wird wegen der Häufigkeit seiner Zitierung ("überlanger RS") nicht bei jeder einzelnen Bezugnahme, sondern nur fallweise mit einer Gleichstellungsindizierung versehen.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 186/96  
Entscheidungstext OGH 22.01.1997 13 Os 186/96
- 11 Os 6/97  
Entscheidungstext OGH 04.03.1997 11 Os 6/97
- 15 Os 18/97  
Entscheidungstext OGH 30.10.1997 15 Os 18/97
- 13 Os 122/99  
Entscheidungstext OGH 15.12.1999 13 Os 122/99

Auch; Beisatz: Der Gerichtshof ist nicht verhalten, auf jedes Detail einzugehen, sondern nur in einer Gesamtschau aller Beweisergebnisse die entscheidenden Tatsachen zu bezeichnen und diese schlüssig sowie zureichend zu begründen, ohne dagegensprechende wesentliche Umstände mit Stillschweigen zu übergehen. (T1)

- 13 Os 80/01  
Entscheidungstext OGH 12.09.2001 13 Os 80/01  
Auch
- 13 Os 157/01

Entscheidungstext OGH 06.03.2002 13 Os 157/01

Auch; Beisatz: Die Verfahrensergebnisse sind nach einer Gesamtschau auf das Wesentliche beschränkt darzulegen. (T2)

- 14 Os 137/03

Entscheidungstext OGH 16.12.2003 14 Os 137/03

Auch

- 13 Os 59/04

Entscheidungstext OGH 03.11.2004 13 Os 59/04

Auch; Beis ähnlich wie T1

- 15 Os 8/06z

Entscheidungstext OGH 16.03.2006 15 Os 8/06z

Auch

- 15 Os 92/06b

Entscheidungstext OGH 22.01.2007 15 Os 92/06b

Beisatz: Nichtigkeit nach Z 5 zweiter Fall liegt nur dann vor, wenn das Gericht bei der für die Feststellung entscheidender Tatsachen angestellten Beweiswürdigung erhebliche, in der Hauptverhandlung vorgekommene (§ 258 Abs 1 StPO) Verfahrensergebnisse unberücksichtigt ließ. (T3)

- 14 Os 88/07h

Entscheidungstext OGH 28.08.2007 14 Os 88/07h

- 14 Os 104/07m

Entscheidungstext OGH 16.10.2007 14 Os 104/07m

- 14 Os 66/07y

Entscheidungstext OGH 04.12.2007 14 Os 66/07y

Beis wie T3; Beisatz: Hier: Annahme einer Mangelhaftigkeit nach Z 5 2. Fall. (T4)

- 14 Os 12/08h

Entscheidungstext OGH 11.03.2008 14 Os 12/08h

- 15 Os 36/08w

Entscheidungstext OGH 03.04.2008 15 Os 36/08w

- 11 Os 80/08m

Entscheidungstext OGH 19.08.2008 11 Os 80/08m

Vgl; Beisatz: Das Gericht ist weder gehalten, den vollständigen Inhalt sämtlicher Aussagen und Verfahrensergebnisse im Einzelnen zu erörtern, noch sich mit den Beweisresultaten in Richtung aller denkbaren Schlussfolgerungen auseinanderzusetzen. Es hat die Beweismittel nicht nur einzeln, sondern vor allem in ihrem inneren Zusammenhang sorgfältig zu prüfen und nicht nach starren Beweisregeln, sondern nach seiner freien, aus der gewissenhaften Prüfung aller für und wider vorgebrachten Beweismittel gewonnenen Überzeugung zu entscheiden. (T5)

- 12 Os 129/08z

Entscheidungstext OGH 23.10.2008 12 Os 129/08z

Beisatz: Vgl WK-StPO § 281 Rz 428. (T6)

- 15 Os 84/09f

Entscheidungstext OGH 19.08.2009 15 Os 84/09f

Beisatz: Dem Gebot der gedrängten Darstellung zufolge war das Erstgericht darüber hinaus nicht gehalten, sich mit jedem Aussagedetail der den Denkgesetzen nicht widersprechend für glaubwürdig befundenen Zeugin auseinander zu setzen. (T7)

- 13 Os 59/09i

Entscheidungstext OGH 23.07.2009 13 Os 59/09i

- 14 Os 108/09b

Entscheidungstext OGH 06.10.2009 14 Os 108/09b

Vgl; Bem: Hier: Nennung eines Vornamens des angeblichen Mittäters. (T8)

- 13 Os 67/09s

Entscheidungstext OGH 19.11.2009 13 Os 67/09s

Auch

- 11 Os 47/10m  
Entscheidungstext OGH 18.05.2010 11 Os 47/10m
- 13 Os 37/10f  
Entscheidungstext OGH 17.06.2010 13 Os 37/10f  
Auch
- 12 Os 9/11g  
Entscheidungstext OGH 08.03.2011 12 Os 9/11g  
Auch
- 15 Os 157/10t  
Entscheidungstext OGH 16.02.2011 15 Os 157/10t  
Auch
- 15 Os 76/10f  
Entscheidungstext OGH 16.02.2011 15 Os 76/10f  
Auch; Beis wie T5
- 15 Os 30/11t  
Entscheidungstext OGH 04.05.2011 15 Os 30/11t  
Auch
- 14 Os 31/11g  
Entscheidungstext OGH 24.05.2011 14 Os 31/11g  
Vgl
- 11 Os 76/11b  
Entscheidungstext OGH 30.06.2011 11 Os 76/11b  
Auch
- 13 Os 72/11d  
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 13 Os 72/11d  
Auch
- 12 Os 135/11m  
Entscheidungstext OGH 20.12.2011 12 Os 135/11m
- 15 Os 76/12h  
Entscheidungstext OGH 26.09.2012 15 Os 76/12h  
Auch
- 14 Os 120/12x  
Entscheidungstext OGH 29.01.2013 14 Os 120/12x  
Vgl; Beis wie T7
- 15 Os 1/13f  
Entscheidungstext OGH 22.05.2013 15 Os 1/13f
- 14 Os 185/13g  
Entscheidungstext OGH 25.02.2014 14 Os 185/13g  
Auch; Beisatz: Dass die schriftliche Stellungnahme der Sachverständigen bloß in ihren Kernaussagen zusammengefasst (richtig) wiedergegeben wurde, bewirkt weder Aktenwidrigkeit noch Unvollständigkeit. (T9)
- 15 Os 42/14m  
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 15 Os 42/14m
- 11 Os 131/14w  
Entscheidungstext OGH 09.12.2014 11 Os 131/14w
- 15 Os 7/15s  
Entscheidungstext OGH 18.02.2015 15 Os 7/15s  
Auch
- 15 Os 3/15b  
Entscheidungstext OGH 25.03.2015 15 Os 3/15b  
Auch; Beis wie T9

- 15 Os 17/14k  
Entscheidungstext OGH 22.07.2015 15 Os 17/14k  
Auch
- 13 Os 4/16m  
Entscheidungstext OGH 09.03.2016 13 Os 4/16m  
Auch
- 13 Os 86/17x  
Entscheidungstext OGH 11.10.2017 13 Os 86/17x  
Auch
- 13 Os 82/17h  
Entscheidungstext OGH 11.10.2017 13 Os 82/17h  
Auch
- 13 Os 101/18d  
Entscheidungstext OGH 10.10.2018 13 Os 101/18d  
Auch
- 15 Os 118/19w  
Entscheidungstext OGH 18.12.2019 15 Os 118/19w
- 13 Os 4/20t  
Entscheidungstext OGH 07.04.2020 13 Os 4/20t
- 11 Os 15/20w  
Entscheidungstext OGH 07.05.2020 11 Os 15/20w
- 14 Os 55/21a  
Entscheidungstext OGH 01.06.2021 14 Os 55/21a  
Vgl
- 14 Os 29/21b  
Entscheidungstext OGH 29.06.2021 14 Os 29/21b  
Vgl

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0106642

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

16.08.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)